

Inhalt

Geleitwort von Shell zur 17. Shell Jugendstudie **9**
Danksagung der Autorinnen und Autoren **11**
Zusammenfassung **13**

Mathias Albert, Klaus Hurrelmann, Gudrun Quenzel

1 Jugend 2015: Eine neue Generationsgestalt? 33

- 1.1 Jenseits der »Generation Y«? **34**
- 1.2 Wandel der Lebenswelten: Entwicklungen der letzten fünf Jahre **37**
- 1.3 Veränderungen in den Entwicklungsaufgaben des Jugendalters **39**
- 1.4 Die aktuelle Shell Jugendstudie **45**

Ingo Leven, Gudrun Quenzel, Klaus Hurrelmann

2 Familie, Bildung, Beruf, Zukunft: Am liebsten alles 47

- 2.1 Familie – die Eltern bleiben Vorbild **51**
- 2.2 Bildung – immer ehrgeizigere Ziele **65**
- 2.3 Beruf – der Anspruch wird immer höher **72**
- 2.4 Berufsorientierung – die Suche nach Erfüllung und Nutzen **77**
- 2.5 Ängste und Sorgen – der Optimismus steigt **95**
- 2.6 Wird die jugendliche Statuspassage zu komplex? **107**

Ingo Leven, Ulrich Schneekloth

3 Freizeit und Internet: Zwischen klassischem »Offline« und neuem Sozialraum 111

- 3.1 Freizeitverhalten – »Freie« Zeit und Selbsterfahrung **112**
- 3.2 Digitale Welten – das Internet ist allgegenwärtig **120**
- 3.3 »Social Web« – das Internet wird zum Sozialraum **126**
- 3.4 Inhalte: Was in der digitalen Welt passiert **138**
- 3.5 Typologie der Internetnutzer **146**

Ulrich Schneekloth

4 Jugend und Politik: Zwischen positivem Gesellschaftsbild und anhaltender Politikverdrossenheit 153

- 4.1 Interesse an Politik nimmt wieder zu **156**
- 4.2 Politische Positionierungen und Problemsichten: Zuversicht trotz weiterhin schwieriger Rahmenbedingungen **163**
- 4.3 Gesellschaftliche Prioritäten: Was im Vordergrund steht **169**
- 4.4 Positiver Bezug auf Demokratie und Gesellschaft **173**
- 4.5 Toleranz und Konfliktlinien in einer Gesellschaft der Vielfalt **183**
- 4.6 Engagement **193**

Thomas Gensicke, Mathias Albert

5 Die Welt und Deutschland – Deutschland und die Welt 201

- 5.1 Die neue Weltagenda **201**
- 5.2 Die Weltordnung **205**
- 5.3 Die großen Spieler **209**
- 5.4 Deutschland **218**
- 5.5 Wir und die anderen **227**

Thomas Gensicke

6 Die Wertorientierungen der Jugend (2002–2015) 237

- 6.1 Was wirklich wichtig ist **238**
- 6.2 Vertiefung der Werte **242**
- 6.3 Religiosität und Kirche **254**
- 6.4 Das wertebewusstere Geschlecht **260**
- 6.5 Idealisten, Materialisten, Zögerliche und Macher **264**

Ingo Leven, Hilde Utzmann

7 Jugend im Aufbruch – vieles soll stabil bleiben 273

- 7.1 Unsere Gesprächspartner – die Jugendlichen im qualitativen Teil **273**
- 7.2 Alltägliche Lebensführung und sozialer Nahraum als Start- und Mittelpunkt **277**
- 7.3 Das Verhältnis zu den Eltern aktuell **279**
- 7.4 Das Verhältnis zu den Eltern in fünf Jahren **286**
- 7.5 Liebe und Partnerschaft aktuell **293**
- 7.6 Liebe und Partnerschaft in fünf Jahren **297**
- 7.7 Freizeit und Freunde aktuell **302**
- 7.8 Freizeit und Freunde in fünf Jahren **310**
- 7.9 Schule/Noten/Ausbildung/Job aktuell **317**

7.10	Schule/Noten/Ausbildung/Job in fünf Jahren	339
7.11	Hemmnisse auf dem Weg in die Zukunft	351
7.12	Was Jugendliche auf dem Weg in die Zukunft unterstützt	357
7.13	Jugendliche und ihr Blick auf Gesellschaft	360

Gudrun Quenzel, Klaus Hurrelmann, Mathias Albert

8	Jugend 2015: Eine pragmatische Generation im Aufbruch	375
----------	--	------------

8.1	Pragmatischer Umgang mit einem Aufwachsen in Unsicherheit	376
8.2	Aufbruch 2015: Erste Zeichen einer neuen Generationsgestalt	379
8.3	Was braucht diese Generation an Unterstützung aus der Gesellschaft?	384

Ulrich Schneekloth, Ingo Leven

9	Methodik	389
----------	-----------------	------------

9.1	Gesamtanlage der Studie	389
9.2	Methodik der quantitativen Erhebung	389
9.3	Methodik der qualitativen Erhebung	395

Anhang

Fragebogen der Shell Jugendstudie 2015	401
Dokumentation des Index der sozialen Schicht	429
Leitfaden des qualitativen Teils	433
Literaturverzeichnis	441